



PRESSEMITTEILUNG | 25/2024

## Touristisch gemeinsame Wege gehen

**Die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald und der neugegründete Tourismusverbund Šumava Tourismus trafen sich erstmalig, um Erfahrungen auszutauschen und gemeinsame Ziele zu forcieren.**



**Bild 1:** Robert Kürzinger, Geschäftsführer der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald und Filip Smola, erster Bürgermeister der Gemeinde Zelezná Ruda sowie aktueller Vorsitzender des neugegründeten Tourismusverbundes Šumava Tourismus, freuen sich auf die künftige Zusammenarbeit, Foto: ©FNBW

**Spiegelau, 19.09.2024 (Is)** Anfang September trafen sich Vertreter mehrerer Kommunen rund um den Nationalpark Šumava mit Vertretern der regionalen Wirtschaft, um den Tourismusverbund Šumava Tourismus zu gründen. Mit dieser Initiative haben sich die tschechischen Nachbarn entschlossen, die Region gemeinsam touristisch zu vermarkten. Unterstützung erhalten sie dabei vom Kreis Pilsen.

Robert Kürzinger, Geschäftsführer der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald (FNBW), und Filip Smola, erster Bürgermeister der Gemeinde Zelezná Ruda sowie aktueller Vorsitzender des neugegründeten Tourismusverbundes, trafen sich gestern zu einem ersten Austausch. Robert Kürzinger informierte sich über den Zusammenschluss, begrüßte die Gründung des Tourismusverbundes und sicherte seine volle Unterstützung für zukünftige Projekte zu: „Die Gründung von Šumava Tourismus ist ein wichtiger Schritt in Richtung grenzüberschreitenden und nachhaltigen Tourismus in und um die beiden Nationalparke. Wie auch in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald, können dort alle Mitglieder voneinander profitieren und an einem gemeinsamen Ziel arbeiten.“ Zudem ergänzt die Gründung des Tourismusverbundes die bereits bestehenden Kooperationsvereinbarungen mit der Mikroregion Šumava západ. So können die Nachbarregionen zukünftig noch effektiver kooperieren und die Region als Gesamtdestination auf dem internationalen Tourismusmarkt sichtbar machen. Dass die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Tourismus erfolgreich ist, zeigte bereits das Projekt „Grenzenlos wandern im Herzen Europas“, welches 2019 mit dem Bundespreis in Berlin ausgezeichnet wurde.

In der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald freut man sich auf die Kooperation. „Die herrliche Natur und vielfältigen Attraktionen im Grenzgebiet bietet zahlreiche Möglichkeiten für Outdoor-Urlauber, Familien mit Kindern oder auch Erholungssuchende. Wir erhalten von unseren Gästen ausschließlich positives Feedback zu den grenzüberschreitenden Führungen und den angebotenen Ausflugsfahrten mit dem BöhmerwaldCourier. Solche grenzüberschreitenden Ausflüge zählen zu den Highlights vieler Urlaubsgäste“, so Kürzinger. Ziel der Zusammenarbeit soll es sein, mehr Angebote für tschechische und deutsche Gäste zu schaffen und diese in beiden Ländern sichtbar zu machen. Es ist ein einzigartiges Urlaubserlebnis, das unsere Region bietet. Zwei Länder, die sich in Sprache, Kultur, Geschichte, Kulinarik und Tradition unterscheiden, sind aber durch das „Grüne Dach Europas“, die Nationalparke, miteinander verbunden. Das macht die Gesamtregion so interessant und unvergleichbar. Bürgermeister Filip Smola freute sich über den Besuch und den ersten gemeinsamen Austausch.

### **Vom Wald das Beste – Die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald**

Die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald besteht aus 12 Gemeinden, die an das Kerngebiet des Nationalparks angrenzen. Die Gemeinden Bayerisch Eisenstein, Eppenschlag, Frauenau, Hohenau, Kirchdorf, Lindberg, Mauth-Finsterau, Neuschönau, Sankt Oswald-Riedlhütte, Schönberg, Spiegelau und Zwiesel haben sich zusammengeschlossen, um die einzigartigen Naturerlebnisse rund um den „Urwald“ Bayerischer Wald erlebbar zu machen. Die spannende Ganzjahresdestination punktet dabei mit ihrer Unverfälschtheit, Naturvielfalt, der Vielzahl an spannenden Freizeitaktivitäten und mit der stark von der Glasherstellung geprägten Kultur im Bayerischen Wald. Mit diesem vielfältigen Angebot genießen in der Ferienregion nicht nur Familien und Paare ihren Urlaub, sondern im gleichen Maß auch Naturliebhaber, Erholungssuchende und Aktivurlauber. Weitere Informationen unter: [www.ferienregion-nationalpark.de](http://www.ferienregion-nationalpark.de).

**Bildmaterial und Text** (Freigabe der Bilder nur in Verbindung mit der Pressemitteilung.)

Text: FNBW

Bild 1: Robert Kürzinger, Geschäftsführer der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald und Filip Smola, erster Bürgermeister der Gemeinde Zelezná Ruda sowie aktueller Vorsitzender des neugegründeten Tourismusverbundes Šumava Tourismus, freuen sich auf die künftige Zusammenarbeit., Foto: © FNBW

### **Weitere Presseinformationen**

[presse@ferienregion-nationalpark.de](mailto:presse@ferienregion-nationalpark.de)

### **Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH**

Konrad-Wilsdorf-Straße 1

94518 Spiegelau

Tel.: 0800 / 0008465

[www.ferienregion-nationalpark.de](http://www.ferienregion-nationalpark.de)